

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 200.

Dienstag den 1. September 1896.

(3740) Präj.-Z. 3143.

Concurs-Edict.

Bei dem k. k. Civilgericht-Depositenante in Graz ist die Stelle eines **Rechnungsaffistenten** mit den systemmäßigen Bezügen der XI. Rangklasse und eine **Praktikantenstelle** mit dem Adjutum jährlicher 400 fl. in Erledigung gekommen.

Bewerber um erstere Stelle haben vor deren Antritt eine Caution im Betrage der niedersten Gehaltsstufe dieser Rangklasse mit der entsprechenden Erhöhung derselben bei eintretender Vorrückung zu leisten, — und ist für beide Stellen der Nachweis über die mit Erfolg bestandene Maturitätsprüfung nach Absolvierung des Obergymnasiums oder der Oberrealschule — oder der Nachweis über die Vollendung der Studien an einer Handelsschule, für die Assistentenstelle weiters, nebst Kenntnissen der Casseingebahrung, die mit Erfolg bestandene Prüfung aus der Staats-Rechnungswissenschaft erforderlich. — Ausnahmeweise kann die Nachtragung dieser letzteren Prüfung binnen Jahresfrist gestattet werden.

Die gehörig belegten Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis längstens

10. September 1896

bei dem k. k. Landesgerichts-Präsidium in Graz zu überreichen.

Graz am 27. August 1896.

(3748) 3—1 Nr. 661 ex 1896/Pr.

Erledigte Dienststellen.

I.

Eine Finanzrathsstelle für den directen Steuerdienst I. Instanz in Laibach in der VII. Rangklasse mit den systemmäßigen Bezügen.

Gesuche sind unter Nachweisung der Erfordernisse für den höheren Finanzconceptsdiens, der im directen Steuerdienste erworbenen praktischen Kenntnisse sowie der Sprachkenntnisse

binnen vier Wochen beim Präsidium der Finanz-Direction in Laibach einzubringen.

II.

Eine Stenerinspectorstelle im Bereiche der Finanz-Direction für Krain in der IX. Rangklasse, eventuell eine Finanzconceptsdiensstelle in der X. Rangklasse mit den systemmäßigen Bezügen, ferner eventuell eine adjutierte Finanz-Concepts-Praktikantenstelle.

Gesuche um diese Stellen sind unter Nachweisung der gesetzlichen Erfordernisse und der Sprachkenntnisse

binnen vier Wochen

beim Präsidium der Finanz-Direction in Laibach einzubringen.

Präsidium der k. k. Finanz-Direction für Krain. Laibach am 27. August 1896.

(3734) 2—1 Z. 13.266.

Pferde-Exitation.

Von Seite des k. k. Staats-Hengstendepotposten Nr. 3 zu Selo in Krain wird

am 9. September 1896,

um 9 Uhr vormittags, in Laibach am Kaiser Josef-Platz der Castrat Gb.-Nr. 329 Carter, Pinzgauer, 6 Jahre alt, 164 cm hoch, lichtbraun, gegen gleich bare Bezahlung an den Meistbietenden versteigerungsweise hintangegeben werden.

(3778) 3—1 St. 25.443.

Razglas.

V smislu § 6 zakona z dne 23. maja 1873 l. (st. 121 drz. zak.) naznanja se, da bo razgrnjen prvotni imenik porotnikov za 1897. leto

od 31. dne avgusta

do 7. dne septembra t. l.

v magistratnem ekspeditu na ogled, ter da ga v tem času vsakdo lahko pregleda in naznani svoj ugovor proti njegovi sestavi.

Porotniskega posla so oproščeni po § 4. omenjenega zakona:

1.) Tisti, ki so že prestopili 60. leto svoje dobe za vsekdar;

2.) udje deželni zborov, državnega zbora in delegacij za čas zborovanja;

3.) osebe, ki niso v dejanski službi, pa so podvrzene vojni dolžnosti, za ta čas, ko so poklicane k vojaški službi;

4.) osebe v službi cesarskega dvora, javni profesorji in učitelji, zdravniki in ranocelniki, in tako tudi lekarji, ako uradni ali občinski načelnik zanje potrdi, da jih ni moč utrpjeti, za sledeče leto;

5.) vsak, kdor je prejetemu poklicu v jednom porotnem razdobji kot glavni ali namestni porotnik zadostil, do konca prvega prihodnjega leta po koledarju.

Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane dne 27. avgusta 1896.

Z. 25.443.

Rundmachung.

In Gemäßheit des § 6 des Gesetzes vom 23. Mai 1873 (R. G. Bl. Nr. 121) wird öffentlich kundgemacht, daß die **Urliste der Geschworenen für das Jahr 1897**

vom 31. August bis 7. September l. J. im magistratischen Expedit zu jedermanns Einsicht aufliegen wird und daß es jedem freisteht, während dieser Zeit dagegen Einspruch zu erheben.

Vom Amte eines Geschworenen sind nach § 4 des obcitirten Gesetzes befreit:

1.) Diejenigen, welche das 60. Lebensjahr bereits überschritten haben, für immer;

2.) die Mitglieder der Landtage, des Reichsrathes und der Delegationen für die Dauer der Sitzungsperiode;

3.) die nicht im activen Dienste stehenden, jedoch wehrpflichtigen Personen, während der Dauer ihrer Einberufung zur militärischen Dienstleistung;

4.) die im kaiserlichen Hofdienste stehenden Personen, die öffentlichen Professoren und Lehrer, die Heil- und Wundärzte, wie auch die Apotheker, insofern die Unentbehrlichkeit dieser Personen in ihrem Berufe von dem Amts- oder Gemeindevorsteher bestätigt wird, für das folgende Jahr;

5.) jeder, welcher der an ihn ergangenen Aufforderung in einer Schwurgerichtsperiode als Haupt- oder Ergänzungsgeschworener Genüge geleistet hat, bis zum Schlusse des nächstfolgenden Kalenderjahres.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach am 27. August 1896.

(3749) Z. 17.055.

Jagd - Verpachtungen.

Die Jagdbarkeiten der Ortsgemeinden Treffen, Großlad, Döbernitz, Neubegg und Haidowitz gelangen auf die Dauer von fünf Jahren, und zwar bis Ende Juli 1901 im Wege der öffentlichen Versteigerung zur Wiederverpachtung.

Die Verpachtung der Jagdbarkeiten der Ortsgemeinden Treffen, Großlad, Döbernitz und Neubegg findet

am 15. September 1896,

um 1 Uhr nachmittags, am Amtstage in Treffen statt, während die Jagdbarkeit der Ortsgemeinde Haidowitz

am 22. September l. J.,

um 10 Uhr vormittags, am Amtstage in Seisenberg versteigert wird.

Hievon werden die Pachtlustigen mit dem Beizage in Kenntnis gesetzt, daß die Pachtbedingnisse hieramts während der Amtsstunden eingesehen werden können.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 27. August 1896.

(3754) 3—1 Nr. 28.188.

Rundmachung.

Das hohe k. k. Handels-Ministerium hat mit Erlaß vom 19. Juli d. J., Nr. 35.881, in Abänderung der dormalen geltenden Bestimmungen bezüglich der Ueberweisung der bei den k. k. Postämtern — mit Ausnahme des Gelbawerungsamtes in Wien — zahlbaren Postanweisungsbeiträge an das k. k. Postparcassenamt in Wien, eine neue Verordnung erlassen, welche mit dem 1. September d. J. in Wirksamkeit tritt und wonach jeder Contoinhaber im Chedverkehre des k. k. Postparcassenamtes, welcher in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern seinen Wohnsitz hat, verlangen kann, daß die Beträge der bei seinem zuständigen Abgabepostamte unter seiner Adresse einlangenden Postanweisungen, mit Ausnahme der telegraphischen Postanweisungen, bei dem k. k. Postparcassenamte auf sein Chedconto gutgeschrieben werde.

Für die Eincaßierung und Gutschrift der erwähnten Postanweisungsbeträge wird von dem Postparcassenamte eine Provision von 1 kr. per Anweisung berechnet und von dem Conto des betreffenden Chedbüchselesers in Abschreibung gebracht.

Zur Benützung des k. k. Postparcassenamtes zu den angegebenen Einrichtungen hat der Chedcontoinhaber dem Abgabepostamte eine Vollmacht

nach dem von den k. k. Postämtern (Sammelstellen) auszufolgenden Muster und eine dem Bedarfe entsprechende Anzahl von Empfangserlagscheinen zu übergeben.

Weitere Auskünfte über die näheren Modalitäten werden von den k. k. Sammelstellen erteilt.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction für Triest, Küstenland und Krain. Triest am 28. August 1896.

(3765) 3—1 Z. 1464 B. Sch. R.

Lehrstellen.

An der auf zwei Classen erweiterten Volksschule in Zagorje bei St. Peter gelangen die Oberlehrerstellen mit den Bezügen der dritten Gehaltsklasse nebst Naturalwohnung und die zweite Lehrstelle mit den Bezügen der vierten Gehaltsklasse nebst Naturalwohnung, letztere eventuell auch provisorisch, zur Besetzung.

Die gehörig belegten Gesuche um diese Stellen sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis 12. September 1896 hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrath Adelsberg am 29ten August 1896.

(3753) 3—2 Z. 6456/Pr.

Offert - Ausschreibung.

Für den

Neubau des Landesregierungsgebäudes in Laibach,

welcher noch im Laufe des heurigen Jahres begonnen und bis 1. August 1898 fertig gestellt werden soll, gelangen die **Erdb- und Maurerarbeiten** sowie die dazugehörigen Nebenarbeiten, zusammen im **veranschlagten Betrage von rund 200.000 fl.**, zur Vergebung.

Die Projectspläne sowie die Offertbestelle, bestehend in dem Offertformulare, den allgemeinen Offert- und Baubedingnissen, den speciellen Bedingnissen für die Erd- und Maurerarbeiten und dem Arbeits-Ausweise (zugleich Einheits-Preisliste) sind im Bau-departement der k. k. Landesregierung einzusehen, woselbst auch — vom 9. September a. c. ab — die genannten Offertbestelle gegen Vergütung des Herstellungspreises behoben werden können. Die Offerten sind in der aus den allgemeinen Bedingnissen zu ersehenden Form — mit einem 50 kr.-Stempel versehen, versiegelt und mit der Aufschrift: «Offert für die Uebernahme der Erd- und Maurerarbeiten beim Neubau des Landesregierungs-Gebäudes in Laibach» gekennzeichnet.

bis längstens 30. September 1896, mittags 12 Uhr,

beim gefertigten k. k. Landes-Präsidium zu überreichen.

Jeder Offerent hat ein Badium von 5% des Anbotes zu leisten. Dasselbe ist jedoch nicht dem Offerte beizuschließen, sondern beim k. k. Landes-Präsidium in Laibach zu hinterlegen und der Erlag durch den Erlagschein nachzuweisen.

Die freie Wahl unter den eingelangten Offerten, ohne Rücksicht auf die Höhe derselben, bleibt vorbehalten.

K. k. Landespräsidium in Laibach am 29. August 1896.

Anzeigebblatt.

(3761) 3—1 St. 5777.

Oklie izvršilne dražbe premakljivega blaga.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja, da je na prošnjo Tomaža Pauslarja iz Kranja proti Josipu Skrlu iz Lescac zaradi dolžnih 1170 gld. 20 kr. s pr. izvršilno dražbo dolžnikovega zarubljenega, sodno na 2694 goldinarjev 60 kr. cenjenega premakljivega premoženja, obstoječega iz specerijskega blaga, srebrne ure z zlato verižico, terjatev

i. t. d.,

dovolilo, in za njo dva roka, prvega na

10. septembra

in drugega na

24. septembra 1896,

vsakikrat ob 8. uri dopoldne, v prodajnici dolžnikovi v Lescac, odre-

dilo in da se bodo zarubljene reči pri prvem naroku le za ali čez cenilno

vrednost, pri drugem pa tudi pod njo in vsakikrat le za gotovi denar prodajale.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 21. avgusta 1896.

(3742) 3—2 Z. 7098.

Edict.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der krainischen Finanz-Procuration im Einverständnisse mit der Stadtgemeinde Laibach in Vertretung des Armenfondes die freiwillige gerichtliche Versteigerung der nachstehenden, in die Verlassenschaft des am 3. August l. J. verstorbenen Hausbesizers und Seilermeisters Franz Knerler gehörigen Objecte:

1.) Des gesammten Seilerwarenlagers, bestehend aus mehreren Ballen gepreßten und aus mehreren Partien gepuhten und gewundenen Hanfes; über 100 Knäuel feinen, über 200 Bund Gutmacherpagates; ferner aus zahlreichen halb- und ganz-

fertigen Strichwaren, als: Wäsche- und Glockenstriche, Stränge, Zügel, Halstern zc.

2.) Der Realität Einl. Z. 41 der Cat.-Gem. Krafauervorstadt, bestehend aus dem Hause in der Brunngrasse Nr. 9 uebst Gemüsegarten.

Die freiwillige gerichtliche Versteigerung des Seilerwarenlagers findet

am 10. September 1896

und erforderlichenfalls auch an den folgenden Tagen, jedesmal vormittags von 9—12 Uhr und nachmittags von 3—6 Uhr, im Hause Nr. 9 in der Brunngrasse statt, und werden die Gegenstände an den Meistbietenden gegen sogleiche Barzahlung und Hinwegschaffung hintangegeben werden.

Die Versteigerung der Hausrealität findet

am 14. September 1896

vormittags von 11—12 Uhr in der Amtskanzlei des k. k. Rotars Johann Bogala als Gerichts-Commissär statt.

Diese Realität wird um den Schätzwert von 1685 fl. ausgerufen und bei obigem Termine nur um oder über den Ausrufspreis an den Meistbietenden hintangegeben.

Der Grundbuchs-Extract und die Vicitationsbedingnisse, nach welchen insbesondere die Finanz-Procuration eine 14tägige Frist für die Genehmigung des Verkaufes sich vorbehalten hat, können in der Amtskanzlei des genannten Herrn Gerichts-Commissärs während der üblichen Amtsstunden eingesehen werden.

Laibach am 17. August 1896.

St. 1907.

(3631) 3—2

Oklie.

Dne 21. septembra 1896 se bode tusodno vrsila druga izvršilna prodaja posestva vlož. st. 162 silna prodaja posestva vlož. st. 162 kat. obč. Kranjska Gora Marka Hle-

hajna iz Loga st. 1. C. kr. okrajno sodišče v Kranjski Gori dne 20. avgusta 1896.

(3541) 3—3

St. 9567.

Oznanilo.

(Št. 20 iz 1. 1896.)

I. Prodaje v izvršilni zadevi.

1.) Florijan Zorko iz Družinske Vasi proti Jakobu Cimermanu iz Hriba, oziroma Andreju Dovjaku iz Mihovca, pcto. 78 gld. 43 kr. c. s. c., posestvo vložna št. 84 kat. občine Bela Cerkev, cenilna vrednost brez pritikline 50 gld., odlok 3. avgusta 1896, št. 9217, narok na 22. septembra in 22. oktobra 1896;

2.) Avgust Ferlič iz Novega Mesta (po gosp. dr. Slancu) proti Neži Kotar, omož. Pavc, iz Gorenjega Mokregopolja pcto. 200 gld. c. s. c., posestvo vložna št. 29 kat. občine Polhovca, cenilna vrednost brez pritikline 1350 gld., odlok 9. avgusta 1896, št. 9454, narok na 24. septembra in na 23. oktobra 1896, obe prodaji vršile se bodo vsakokrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči proti 10% vadiju, pri drugem roku tudi pod cenilno vrednostjo; cenilni zapisniki, licitacijski pogoji in izpiski iz zemljiške knjige so na vpogled pri tem sodišči.

II. Tožbe.

1.) in 2.) Francetu Šenica iz Toplic, oziroma njegovi zapuščini; 3.) Jožefu Klobučarju iz Boričevega; 4.) Jožefu Luzerju iz Gorenjega Suhadola; 5.) Boštjanu Luzerju iz Gaberje; 6.) Janezu Turku iz Gaberje; 7.) Matiji Beletu iz Lakovnic; 8.) Jerneju Bačerju iz Pristave; 9.) Francetu Regina iz Pristave; 10.) Francetu in Janezu Leganu iz Toplic; 11.) Neži Hočevar iz Oberha; 12.) Martinu Kukmanu in Matiji Simončiču iz Strmca; 13.) Jožefu Baniču iz Vrha pri Dolžu — in njih neznanim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišči vložili tožbe ad 1 in 2 Jožef Šustersič iz Toplic (po dr. Slancu) ad 1 pcto. 82 gld. in ad 2 pcto. 130 gld. c. s. c.; ad 3 Anton Novak iz Novega Mesta pcto. 100 gld. c. s. c.; ad 4 Jožef Homan iz St. Jerneja (po dr. Slancu) pcto. 10 gld. c. s. c.; ad 5 Simon Rolih iz Gaberje pcto. 300 gld.; — pcto. priposestovanja zemljišč: ad 6 ndl. Janez Brulc iz Gaberje in sovaruhu Francetu Rudmanu iz Jugorja) vlož. št. 36 kat. obč. Gaberje c. s. c.; ad 7 Janez Hočevar iz Uršnih Sel vlož. št. 397 kat. obč. Dobindol c. s. c.; ad 8 Franc Gazvoda iz Pristave (po dr. Slancu) vlož. št. 199 kat. obč. Vina Vas c. s. c.; ad 9 Martin Mali iz Družinske Vasi vlož. št. 654 kat. občine Bela Cerkev c. s. c.; potem pcto. priznanja zastavelosti tirjatev: ad 10 Matija Legana ad po 98 gld. 36 kr. c. s. c.; ad 11 Franc Hočevar iz Oberha za Nežo Hočevar pr. 20 gld. 26¼ kr. c. s. c.; ad 12 Marija Smole, rojena Germ, za Martina Kukmana na kupnini iz kupne pogodbe 14. avgusta 1866 140 gld. in 7. oktobra 1862 60 gld., potem za Matijo Simončiča iz kupne pogodbe 19. novembra 1866 vknjižene lastninske pravice c. s. c. in ad 13 Margareta Mantel iz Vrha pri Dolžu (po dr. Slancu) za Jožefa Banica znesek pr. 75 gld. c. s. c., ter se je v svrhu obravnave določil gledé vseh tožb narok na 24. septembra 1896 ob 8. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18. sum. patenta in § 28. bag. postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavil se je njim gledé tožb ad 1 in 2 gospod dr. Jakob Schevca iz Novega Mesta in gledé drugih tožb pa gosp. Karol Zupančič iz Novega Mesta kuratorjem ad actum, o čemur se toženi v smislu § 391. o. s. r. obveščajo.

III. Dostavljenje odlokov. Sledečim osebam neznanega bivališča in njih neznanim naslednikom postavi in dekretira se Karol Zupančič kuratorjem ad actum in se njemu dostavijo sledeči tabularni odloki z dne 29. junija 1896, št. 7746, za Matijo Simončiča iz Mladevine; 30. junija 1896, št. 7742, za Matijo Cimermančiča iz Vine Vasi; 10. junija 1896, št. 7082, za Rezo Gregorčič, omoženo Rudman, iz Dolenjega Krovega; 6. julija 1896, št. 7992, za Jožefa Rodiča in Jožefa Pavšiča iz Tomaže Vasi; 30. junija 1896, št. 7606, za Matijo Grilla iz Dolenje Težkevo; 18. junija 1896, št. 7311, za Marijo Frantar iz Gaberje; 30. junija 1896, št. 7606, za Matijo Smuka iz Hriba in Nežo Bukovc iz Novega Ljubna; 27. junija 1896, št. 7726, za Katarino in Ursulo Zupančič in Matijo Hönigmana iz Podturna; 28. julija 1896, št. 8877, za Matijo Križeta star. in mlajš., za Nežo, Jero in Marijo Križe iz Aselič; 23. julija 1896, št. 8755, za Janeza Stoniča iz Ribnika; 22. julija 1896, št. 8706, za Matevža Mesojedca iz Česče Vasi; 23. julija 1896, št. 8751, za Miho Turka iz Novega Mesta in Janeza Kocijančiča iz Irče Vasi; 30. julija 1896, št. 8876, za Ignacija Zupančiča in Terezijo Cvetkovič iz Gorenje Straže; potem izvršilni odlok z dne 18. junija 1896, št. 7363, za Jožefa Springerja iz Gorenjega Podboršta.

IV. Opustitev kuratele. C. kr. okrajno sodišče v Novem Mestu je s sklepom z dne 21. julija 1896, št. 956, kuranda Jožefa Kotarja iz Jordankala spoznalo zopet kot sposobnega svoje premoženje oskrbljevati in kuratelo čezenj opustilo.

C. kr. m. del. okrajno sodišče v Novem Mestu dne 13. avgusta 1896.

(3512) 3—3 Št. 4101, 4317, 4408, 4409, 5004, 5150, 5233, 3952, 4975.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče Krško naznanja:

1.) da so se na tožbe proti nepoznani kje bivajočim tožencem in njihovim pravnim naslednikom in dedičem: a) Jožefa Globevnika iz Germulj št. 11 proti Janezu Gričarju iz Rese zaradi priposestovanja vlož. št. 769 kat. obč. Bučka;

b) Franceta Jarkoviča iz Čistega Brega št. 1 (po c. kr. notarju dr. Pučku na Krškem) proti Marjeti Jarkovič zaradi ugasnitve tirjatve 43 gld. 28 kr. in 20 gld. 6¼ kr. pri vl. 130, 131, 197, 198, 196 in 215 kat. obč. Meršeca Vas;

c) Franceta Erjavca iz Loga proti Jožetu Kovaču iz Loga zaradi priposestovanja vlož. št. 255 in 257 kat. obč. Hubajnica;

d) Janeza Novšaka iz Loga proti Martinu Erjavcu iz Loga zavoljo priposestovanja vl. 256 kat. obč. Hubajnica;

e) Franceta Vrečkota iz Leskovca (po dr. Pučku na Krškem) proti Mariji in Ani Hanslik zaradi zastaranja tirjatev à 40 gld. 2¼ kr. pri vl. 694 kat. obč. Krske;

f) Janeza Zoriča iz Veniš št. 14 proti Blažu Zoriču iz Brezovske Gore radi priposestovanja vl. 153 k. o. Leskovec;

g) Janeza in Jožefa Tomažina iz Kržišč št. 4 in 7 (po dr. Pučku na Krškem) proti Jožefu, Matiji in Katarini Lekše za zastaranja tirjatev 100 gld. in vžitne in prevžitne pravice pri vl. 88 in 89 kat. obč. Smednik

postavili skrbniki na čin, in sicer: ad a) Janez Gorenc iz Dolge Rake; ad b), e) in g) dr. Mencinger, odvetnik na Krškem;

ad c) Janez Novšak iz Loga; ad d) Franc Erjavc iz Loga; ad f) Anton Baškovec iz Veniš in se je v razpravo določil narok na 25. septembra 1896, dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču.

Vsem gori navedenim tožencem se to naznanja v svrhu, da si pravčasno omislijo drugega pooblaščenca ali pa postavljenemu skrbniku na čin dajo pripomočke v njih obrano;

2.) da se je nepoznani kje v Ameriki odsotni Mici Jurkas iz Dol. Skopice št. 52 postavil dr. Janez Mencinger na Krškem kuratorjem na čin in se mu je dostavil zemljeknjižni odlok z dne 24. aprila 1896, št. 3026;

3.) da se je Martin Črešnovar iz Lomnega št. 12 vsled sklepa slavnega c. kr. okrajnega sodišča v Rudolfovem z dne 30. junija 1896, št. 723, zaradi zapravljenosti dal pod kuratelo in mu postavil Franc Lokajner iz Lomnega kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 6. avgusta 1896.

(3178) 3—3

Nr. 4895.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Johann Jafša von Unter-Pafa Nr. 1 hiemit erinnert:

Es habe wider ihn und seine Gattin Katharina Jafša bei diesem Gerichte Johann Petric von Tuschenthal Nr. 15 die Klage auf Zahlung von 200 fl. s. V. de praes. 20. April 1896, 3. 1484, eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagatzung auf den 17. October 1896, vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 S. P. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Geflagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Johann Petichauer von Sela Nr. 10 als Curator ad actum bestellt.

Der Geflagte wird hiervon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Geflagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl am 30. Juni 1896.

(3542) 3—3

St. 2834.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja, da so vložili tožbe:

A. radi priposestovanja nepremičnin:

1.) Matija Rižnar iz Gor. Ajdovice št. 11 proti Francetu Pozniku iz Gor. Ajdovice de praes. 14. julija 1896, št. 2516, do vl. št. 154 kat. obč. Ajdovice;

2.) Janez Kastelic iz Dešeče Vasi št. 30 proti Janezu Mrvarju od tam de praes. 14. julija 1896, št. 2517, do vl. št. 135 kat. obč. Vel. Liplje;

3.) Janez Černe iz Dol. Ajdovice št. 7 proti Lorencu Černi od tam de praes. 14. julija 1896, št. 2518, do vl. št. 146 kat. obč. Ajdovice;

4.) Anton Sadar iz Vel. Globočega št. 4 proti Jožefu Šustersiču iz Fuzine št. 23 de praes. 22. julija 1896, št. 2654, do vl. št. 7 kat. obč. Vel. Globoko.

V teh tožbah določil se je narok za sumarni, oziroma bagatelni postopek na

30. septembra 1896, dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču;

B. za izvršilne prodaje nepremičnin:

5.) Franc Papež iz Ratja št. 34 proti Antonu Tekavčiču iz Lazine št. 1 sodno na 1747 gld. in 60 gld.

cenjenih zemljišč vl. št. 70 in 113 kat. obč. Hinje de praes. 30. junija 1896, št. 2316;

6.) Jožef Papež iz Sel št. 11 proti Jožefu in Mariji Mišmas iz Ambrusa sodno na 1324 gld. cenjenega zemljišča vl. št. 49 kat. obč. Ambrus de praes. 30. junija 1896, št. 2319;

7.) Jožef Kastelic iz Brezovega Dola št. 35 proti Francetu Grivcu in Jožefu Slaku iz Sred. Lipovica sodno na 80 gld. cenjenega zemljišča vlož. št. 520 kat. obč. Ajdovske de praes. 13. julija 1896, št. 2501;

8.) Jožef Hrovat iz Reber št. 15 proti Matiji in Mariji Turk iz Visejca št. 4 sodno na 1450 gld. cenjenega zemljišča vl. št. 22 kat. obč. Sela de praes. 14. julija 1896, št. 2507;

9.) Jakob Vidmar iz Hinj št. 8 proti Urhu Vidmarju od tam, sedaj neznano kje v Ameriki, sodno na 935 gld. 20 kr. cenjenih polovic zemljišč vl. št. 21 in 159 kat. obč. Hinje de praes. 4. avgusta 1896, št. 2834; — za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

24. septembra

in drugi na

22. oktobra 1896,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bodeti ti zemljišči pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddali.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 odstotno varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisniki in zemljeknjižni izpiski leže v registraturi na vpogled.

To se naznanja neznano kje bivajočim toženim in njihovim pravnim naslednikom z dostavkom, da se jim je postavil kuratorjem na čin ad st. 1, 2, 3, 4 ter 9 Jožef Podboj iz Žužemberka ter ad st. 6 Jakob Škrl iz Žužemberka.

C. Imenovanje skrbnika na čin:

Jakobu Mehletu iz Drašče Vasi št. 27 se je na mesto umrlega Jožefa Nachtigalla iz Žužemberka gospod Jožef Podboj iz Žužemberka kuratorjem ad actum postavil in se je tistemu tusodni odlok z dne 18. julija 1896, št. 2560, dostavil.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dne 13. avgusta 1896.

(3574) 3—3

Nr. 6917.

Uebertragung executiver Teilbietung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird mit Bezug auf das Edict vom 31. März 1896, 3. 2611, bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache des Samuel Wechsler (durch Dr. v. Hohenburger) gegen Johann Malin in Laibach pcto. 704 fl. 5 fr. s. V. mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 12. Mai 1896, 3. 3803, auf den 10. August und 14ten September l. J. angeordnete exec. Teilbietung der dem Johann Malin gehörigen Realitäten, als:

der Realität E. 3. 66 der Catastralgemeinde Petersvorstadt im Schätzwerte von 12.370 fl.;

der Realität E. 3. 235 der Catastralgemeinde Petersvorstadt im Schätzwerte von 420 fl. 60 fr.;

der Realität E. 3. 876 der Catastralgemeinde Tirnavorstadt im Schätzwerte von 172 fl. 85 fr., auf den

28. September und den

26. October 1896,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, mit dem früheren Anhang übertragen worden.

Laibach am 11. August 1896.

K. k. Technische Hochschule in Graz

mit vier Fachschulen:

- 1.) **Ingenieurbauschule**
- 2.) **Hochbau- (Architektur-) Schule**
- 3.) **Maschinenbauschule**
- 4.) **Chemisch-technische Schule.**

(3764) 3—1

Die Inscriptionen für das **Studienjahr 1896/7** finden in der Zeit vom **1. bis 15. October 1. J.** statt.
(Das Secretariat ertheilt Auskünfte und übermittlelt über Ersuchen Programme.)

Wohnungen.

Vom nächsten November-Termin an werden vermietet u. zw.:

Im neuen **Hause C.-Nr. 8 in der Römerstrasse** eine elegante Wohnung im I. Stocke, bestehend aus fünf Zimmern sammt Zugehör;

im reconstruierten und vollkommen renovierten **Hause C.-Nr. 16 in der Burgstallgasse** zwei schöne Wohnungen im I. Stocke, jede bestehend aus vier Zimmern sammt Zugehör. (3150) 19

(3000) **Hohe** 25—22

Provision

eventuell **fixes Gehalt** zahlen wir **Agenten**, die sich mit dem Verkauf behördlich gestatteter Ratenbriefe befassen wollen. Gefällige Anträge an die **Bank- u. Wechselstuben-Act.-Gesellschaft „Mercur“, Budapest, Dorotheagasse 12.**

Garantiert reine

Bienenwachskerzen, Wachsstockel, Wachs und Honig en gros und en détail, diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter Krainer **Wacholderbrantwein** per Liter fl. 1.20, **Honigbrantwein** per Liter fl. 1.— (eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei

Oroslov Dolencec

(299) Laibach, Theatergasse Nr. 10. 52—32



J. Karecker's
Uhrenfabrik
Linz

versendet per comptant, echt Silber Cylinderi Remont. fl. 5, Anker mit zwei oder drei Silberdeckeln fl. 7, schwerste Tula fl. 12 und Golduhren von 15 fl. aufwärts. Wecker, Pendeluhren und Uhrketten etc. billiger wie überall. (4) 52—32



Auch neueste und beste Sorte

Fahrräder

zu fl. 100; näheres im Preiscurant, der auf Verlangen jedermann zugesandt wird.

Apotheke Trnkoczy, Wien V.

Doctor v. Trnkoczy's Hühneraugen- Tinctur



sicheres **Mittel gegen Hühneraugen** sowie gegen **Verhärtungen der Haut am Fusse**. Hat den großen Vortheil, dass selbes einfach mit einem Pinsel auf den leidenden Theil aufgestrichen wird.

1 Fläschchen sammt Gebrauchs-Anweisung und Pinsel 40 kr., 1 Dtd. 3 fl 50 kr. (2483) 13

Zu haben in der

Apotheke Trnkoczy

neben dem Rathhause in Laibach.

Täglicher Postversandt.

Apotheke Trnkoczy, in Graz

Seidenstoffe

Hohensteiner Seidenweberei „Lotze“

(1614) **Hohenstein i. S.** 13—5

Mechanische Seidenstoff-Fabrik.

Versandt franco und zollfrei ins Haus.

Direct aus der Fabrik von 30 kr. per Meter an. Beste Bezugsquelle f. Private zu Fabrikspreisen.

Schwarze, weiße und farbige Seidenstoffe in glatt, gemustert, gestreift, carriert etc.

Specialität: Brautkleider.

Man verlange Muster aus der Hohensteiner Seidenweb. Lotze, bevor man anderswo kauft.

Werte Hausfrauen!

Kaufen Sie

echten

Ölz-Kaffee.

Warum? Weil er dem Kaffee ein feines Aroma und eine schöne goldbraune Farbe gibt. — Weil er nach den Untersuchungen des kaiserlichen Rathes Herrn Dr. Eugling aus besten Rohstoffen sorgfältigst erzeugt ist. — Weil er sehr ergiebig ist. — Weil er den Kaffee zu einem angenehmen Genuss- und Nahrungsmittel macht.

Wegen täuschenden Nachahmungen sehe man beim Kaufe genau auf den Namen

Gebrüder Ölz.

(562) 9—7

Käuflich überall.

Die empfindliche und zarte Haut der
Frauen und Kinder

verlangt zu ihrer Pflege eine absolut reine, milde und fettreiche Seife. Keine eignet sich hierzu besser als die in Qualität unübertreffliche altrenommierte

Doerings Seife mit der Eule

Besseres kann nicht empfohlen werden. Ueberzeuge man sich doch gefälligst durch eine Probe.

Doerings Seife mit der Eule ist überall à 30 fr. erhältlich. (3558) 3—1

Generalvertretung: **A. Motsch & Co.,** Wien I., Lugeck 3.**Anton Krisper, Vaso Petričić, August Auer, Laibach, Engros-Verkauf.**

(3739)

Nr. 1075.

Firma-Eintragung.

Bei der Firma

Dr. Robert Gorian,

Holzmanufactur am Gorianz, wurde im diesgerichtlichen Handelsregister für Einzelfirmen das derselben Firma gehörige Sägewerk in Bešenit eingetragen.

R. I. Kreisgericht Rudolfswert am 19. August 1896.

(3738)

Nr. 1068.

Firma-Eintragung.

In das diesgerichtliche Handelsregister für Einzelfirmen wurde eingetragen die Firma:

Jure Sterk,

Manufactur-, Spezerei-Geschäft und Handlung mit Eisen und Leder in Weinitz.

R. I. Kreisgericht Rudolfswert am 19. August 1896.

(3685)

3—2 St. 4180 do 4180.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loži nanzanja umrlim Janezu, Matevžu in Mariji Kordis iz Knjeze Njive, ozioroma njih neznanim pravnim naslednikom, da je Urša Kropin iz Knjeze Njive st. 5 vložila zoper njih tožbe de praes. 9. avgusta 1896, st. 4180 do 4185, zaradi pripoznanja plačila zastaranja terjatev per 25 gld., 12 gld. 29 kr. in 120 gld. st. velj., vknjižene na njenem zemljišči vložek stev. 27 d. o. Knjeze Njiva, na katere se je narok za sumarno razpravo določil na 18. septembra 1896,

dopolndne ob 9. uri, pri tukajšnjem sodišči z dodatkom § 18. sum. postopka. Tožencem postavil se je Gregor Lah iz Loza st. 18 skrbnikom na čin, s katerim se bo stvar razpravljala, dokler se ne imenuje drug zastopnik.

V Loži dne 9. avgusta 1896.

Routinierter

Ziegeleifachmann

mit mehr denn 20jähriger vielseitiger Erfahrung in der ordinären und feinen Fabrication, auch mit der Buchführung und der Inbetriebsetzung von Neuanlagen vertraut, sucht für October oder später anderwärts Engagement. (3702) 3—2

Werte Anträge erbittet **W. Liebig, Dampfzlegelei u. Thonwarenfabrik, in Dornegg-Feistritz.**

Studenten

aus besserem Hause werden in **Kost und Wohnung** aufgenommen.

Gute Verpflegung, gesunde Wohnung im Centrum der Stadt.

Adresse in der Administration dieser Zeitung und aus Gefälligkeit in der Tabak-Haupttrafik. (3767) 3—1

Zwei Wohnungen

mit je drei Zimmern sammt Zugehör und eine **Dachwohnung** mit zwei Zimmern sind zu vergeben.

Anzufragen **Obere Grubergasse Nr. 11, I. Stock, rechts.** (3777) 3—1

Studenten

werden für das künftige Schuljahr in Krainburg bei einer besseren Familie in gewissener Aufsicht und sehr gute Pflege aufgenommen.

Die Wohnung mit Garten ist in der Nähe des Gymnasiums.

Anfragen unter Chiffre **„P. 1711“** postlagernd Krainburg bis 10. September 1. J. erbeten. (3769) 3—1

Clavierlehrerin

nach der Methode des Conservatoriums in Weimar ausgebildet, mit den besten Zeugnissen versehen, wünscht gegen mäßiges Honorar Unterricht zu ertheilen.

Adresse in der Administration dieser Zeitung und in der Tabak-Haupttrafik zu erfragen. (3768) 3—1

(3762) 3—1

Nr. 5680.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Mödling wird bekanntgegeben:

Es sei dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Executen **Mathias Mac jun.** von Ravnac Nr. 10 Herr **Franz Furlan** von Mödling als Curator ad actum bestellt und diesem der Bescheid vom 15. Juli 1896, Z. 4570, wovon die Tagung zur Anmeldung und Liquidierung der Forderungen auf den

5. September 1896 auf den Meistbot angeordnet wurde, zu gestellt.

R. I. Bezirksgericht Mödling am 26. August 1896.

(3687) 3—2

St. 3955.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loži nanzanja:

Dne 21. septembra in 21. oktobra 1896, vsakikrat ob 11. uri dopolndne, vrsila se bode pri tem sodišči izvršilna dražba Janezu Uletu iz Markovec st. 7 lastnega in sodno na 55 gld. cenjenega zemljišča vl. st. 27 kat. občine Stari Trg.

V Loži dne 28. julija 1896.